

Fakten über Österreich

869 Titel

Dass wir Österreicher ein klein wenig titelgeil sind, ist uns wohl allen bekannt. Wusstet ihr allerdings, dass man 869 Titel in unserem Land sammeln kann?

Neben den klassischen Magister-, Bachelor-, und Dokortiteln, haben wir ja auch Bezeichnungen wie Hofrat, Bergrat und noch einige mehr. Wie das wohl ist, wenn man 10 Titel vor und 10 Titel nach dem Namen stehen hat?

In Salzburg steht das **älteste Restaurant** der Welt

Der St. Peter Stiftskeller wurde im Jahre 803 gegründet – bis heute kann man hier speisen. Geführt von der Familie Haslauer verbindet das Restaurant in Salzburg Tradition von über 1.200 Jahren und Moderne. Wer dort zu Abend isst, speist an einem Ort, an dem schon ein Weggefährte Karls des Großen einkehrte.

„Mehlspeise“

Der Begriff „Mehlspeise“ wird in Österreich seit dem 18. Jahrhundert verwendet. Anders als der Name vermuten lässt, ist das Hauptmerkmal nicht, dass die Speise Mehl enthält, sondern dass sie fleischlos ist! Zu den österreichischen Mehlspeisen gehören zum Beispiel Strudel, Schmarren, Buchteln, Palatschinken, ...

Lieblingmehlspeise der Österreicher

Generell sind wir Österreicher ein süßes Volk: jeder Einwohner verbraucht pro Jahr 37,7 kg Zucker. Mehlspeisen werden bei uns nämlich nicht nur zum Nachtisch serviert, sondern hin und wieder auch als Hauptspeise!

Nur 1% der Österreicher nascht überhaupt nicht. Der liebste Mehlspeisklassiker der Österreicher ist übrigens der Strudel.

Sprüche berühmter Österreicher

„Manche Menschen drücken nur deshalb ein Auge zu, um besser zielen zu können.“

Billy Wilder

„Die große Frage, die ich trotz meines dreißigjährigen Studiums der weiblichen Seele nicht zu beantworten vermag, lautet: 'Was will eine Frau?' „

Sigmund Freud

„Geld macht nicht glücklich.

Ich habe jetzt 50 Millionen Dollar, aber ich war genauso glücklich als ich 48 Millionen hatte.“

Arnold Schwarzenegger

„Heute schmeckt der Sieg a bisserl salzig.“

Hermann Maier über seine Tränen nach dem sensationellen Sieg im Weltcup-Super-G 2003 in Kitzbühel

„Zur Acht habe ich kein besonderes Verhältnis. Außer, daß ich mit acht Jahren das erste Mal beichten war.“

Hermann Maier

„Ich lebe nur einmal. Und so wie ich lebe, ist einmal auch genug.“

Falco

„Die Österreicher sind höflich, meinen es aber nicht so.“

Christoph Waltz

„Nachdem ich in meinem Beruf nur vom rechten Fuß lebe, ist es mir egal, wie ich aussehe.“

Niki Lauda

„Einige Frauen habe ich vielleicht dadurch glücklich gemacht, daß ich sie nicht geheiratet habe.“

Udo Jürgens

„Wenn man vor dem Abgrund steht, dann ist der Rückschritt ein Fortschritt.“

Friedensreich Hundertwasser

„Schach ist wie die Liebe, allein macht es weniger Spaß.“

Stefan Zweig

„Das hab ich immer gern gemacht, die Leute einzulullen, dass sie sich wohl fühlen und zum Schluss ein bissl zwicken.“

Ludwig Hirsch

„Ich wüßte nicht, was ich mit Freizeit anfangen soll. Ich finde es schrecklich genug, daß man schlafen muß.“

Klaus Maria Brandauer

„Die einzige Wirtschaft, die in Österreich funktioniert, ist die Freunderlwirtschaft.“

Frank Stronach

„Ich bin ziemlich einfach. Ich trinke guten Wein, das ist konzentrierter Sonnenschein.“

Frank Stronach

„Das Beste in mir - ich hab es von der Mutter.“

Peter Rosegger